

## **Bericht des Ortsbürgermeisters**

Mein Bericht umfasst den Zeitraum von der letzten Ortsratssitzung am 24.05.2022 bis zum heutigen Tag.

Auch die letzten sechs Wochen waren für unser Dorf wieder ereignisreich.

Am 01.06.2022 fand die FSA-Sitzung statt. Zu den Inhalten der Ausschusssitzung, in Bezug auf Völksen, gehe ich unter dem heutigen Tagesordnungspunkt 6 näher ein.

Am 15.06.2022 tagte der SoJuGA auf dem Hermannshof. Ein wesentlicher Tagesordnungspunkt bezog sich auf das nächste Ausschreibungsverfahren zur KiTa in Völksen. Kurz vor Sitzungsbeginn zog ein Grundstückseigentümer sein Interesse zurück, so dass zur Sitzung Herr Gebauer, in seiner Funktion als zuständiger Fachdienstleiter Soziales, feststellen konnte, dass nur noch eine Interessensbekundung der Stadtverwaltung vorliegt. Demnach entfällt ein erneutes Ausschreibungsverfahren und die Stadt Springe kann direkt mit dem verbliebenen Grundstückseigentümer / Investor sowie Betreiber in konkrete Verhandlungen eintreten. Hiermit beauftragte der Fachausschuss die Stadtverwaltung einstimmig.

Zur möglichen Umsetzung einer Wald-KiTa auf der nördlichen Grundstücksfläche des Hermannshofes, angrenzend an die Straße „An der Badeanstalt“, gab es in der Zwischenzeit weitere Gespräche zwischen Stadtverwaltung und [REDACTED]. Nach wie vor steht die Lärmschutzproblematik im Mittelpunkt der aktuellen Diskussion und weiteren Prüfung.

Am 17.06.2022 teilte [REDACTED] mir in einer E-Mail mit, dass der beauftragte Gutachter auf einer Gesamtfläche von ca. 2.500 m<sup>2</sup> der städtischen Fläche in der Ahnt / Spielburg eine mesophile Pflanzenwelt feststellen konnte. Diese schützenswerte Fläche stellt einen schmalen Streifen am östlichen Randbereich über eine Länge von ca. 230 m dar. Damit beeinträchtigt der mesophile Bereich eine zukünftige Bebauung der insgesamt ca. 30.000m<sup>2</sup> städtischen Fläche kaum, so dass wir tatsächlich frohen Mutes sein können, dass diese Flächen nach Abschluss der weiteren Gutachten zu „Flora und Fauna“ tatsächlich bebaubar sind.

Lassen Sie mich bitte an dieser Stelle betonen, dass ich über die jetzt erfolgte Klarstellung in erster Linie sehr erleichtert bin. Aufgrund des hohen Kommunikationsaufwandes mit vielen Mitbürger\*innen wünsche ich mir für die Zukunft, dass es uns mittels einer zielgerichteten Kommunikation zu ähnlich emotionalen Themen gelingen mag, eine Aufregung dieser Art und Größenordnung zu ersparen.

S-Bahn / Transdev / Region Hannover: Seit letztem Montag, vorgestern, sind die viermonatigen Bauarbeiten auf der Strecke der S5 gestartet. In der letzten Ortsratssitzung hatte ich bereits über die starken Einschränkungen in der Nutzung der S-Bahn für Völksener Fahrgäste berichtet

Mit einem sehr hohen Zeitaufwand von mehreren Regionsabgeordneten von SPD und CDU und mir über die vergangenen acht Wochen ist es uns zwar gelungen, eine theoretische Verbesserung für den SEV zu erreichen; nur leider hat Transdev scheinbar davon nichts mitbekommen; denn mindestens am vergangenen Montag hat dieser SEV nur ansatzweise stattgefunden. Die weiteren Einschränkungen, wie z. B. Polizeieinsätze wegen überfüllter Züge, aufgrund zu wenig eingesetzter Wagen, zahlreiche Verspätungen und Ausfälle vom SEV, mangelnde Kommunikation / Information machen die Gesamtsituation nicht besser.

Ich hoffe sehr für Transdev, als auch für die Region Hannover, als Vertragspartnerin von Transdev, dass sich der momentane, teilweise untragbare Zustand zeitnah auflöst. Per E-Mail hatte ich am Montag dem Verkehrsdezernenten bereits den großen Unmut der Fahrgäste weitergegeben. Auch ist seit Montagmittag der Regionspräsident über die Ereignisse in Kenntnis gesetzt worden.

Am 30.06.2022 fand die zweite Bürgerwerkstatt statt. Trotz einiger Parallelveranstaltungen konnten wir uns wieder über einen hohen Zuspruch von insgesamt ca. sechzig Teilnehmern freuen. Im Rahmen des heutigen Tagesordnungspunktes 7 gehe ich zu diesem Themenbereich noch einmal separat ein.

Am 04.07.2022 wurden die regionsweiten Ergebnisse des diesjährigen Stadtradelns bekannt gegeben. Hervorzuheben ist, dass unsere Christian-Flemes-Grundschule wieder hervorragend abgeschnitten hat. Sie belegt unter den teilgenommenen Schulen in der Region Hannover den 3.

Platz!

\*\*\*

Ehejubiläen und Geburtstags-Gratulationen haben im Berichtszeitraum nicht stattgefunden.